

1203 Abfallmengenstatistik 2017 bis 2022 (in Tonnen)

Abfallmengenentwicklung des Abfallwirtschaftsbetriebes Stadt Oldenburg im Hol- und Bringdienst von 2017 bis 2022 (in Tonnen)

Im Folgenden wird die Abfallmengenentwicklung der bedeutendsten Fraktionen von 2021 nach 2022 kommentiert. Insgesamt sind beim Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Oldenburg im Jahr 2022 66.312 Tonnen Abfälle eingegangen (Vorjahr: 68.531 Tonnen, 2020: 69.384 Tonnen, 2019: 64.619 Tonnen). Somit ist die Gesamt-Input-Menge gegenüber dem Vorjahr um 3,2 Prozent gesunken.

Die mengenstärksten Fraktionen waren Hausmüll (18.723 Tonnen; 28,2 Prozent), Bioabfälle (14.528 Tonnen; 21,9 Prozent), Grünabfälle (8.921 Tonnen; 13,5 Prozent), Holz (5.113 Tonnen; 7,7 Prozent) und Sperrmüllreste (5.040 Tonnen; 7,6 Prozent). Diese Fraktionen bilden somit 79 Prozent der Gesamtmasse ab.

Restmüll (Hausmüll)

Die Gesamtmasse in 2022 liegt mit 18.723 Tonnen (-529 Tonnen) um 2,75 Prozent unter dem Vorjahresniveau von 19.252 Tonnen. Bezogen auf die Einwohnerzahl ist das Pro-Kopf-Aufkommen um 4,7 Kilogramm auf 107,6 Kilogramm pro Einwohner gesunken. Im niedersächsischen Vergleich ist dies ein ausgesprochen niedriger Wert, der in keiner anderen Stadt erreicht und auch nur in wenigen Landkreisen noch unterschritten wird. Das ist ein Anzeichen für ein relativ bewusstes Trennverhalten in Oldenburg. Das Gesamtvolumen der schwarzen Tonnen hat sich um 2,5 Prozent um 159.260 Liter erhöht.

Bioabfall

Die Menge liegt in Summe mit 14.528 Tonnen unter dem Vorjahresniveau. Bezogen auf die Einwohnerzahl ist das jährliche Pro-Kopf-Aufkommen gegenüber 2021 um 7,7 Kilogramm auf 84 Kilogramm pro Einwohner gesunken. Im niedersächsischen Vergleich ist dies ein ausgesprochen hoher Wert. Ein hoher Wert ist positiv einzustufen und bestätigt die hohe Akzeptanz der Biotonne. Gesamt-Literzahl hat sich beim Bioabfall 2022 zu 2021 um 36.060 Liter (+1 Prozent) erhöht.

Wertstoffannahmestellen

Beide Wertstoffannahmestellen wurden in 2022 von den Bürgerinnen und Bürgern sehr gut in Anspruch genommen. Während die Annahmestelle Neuenwege 14.649 Tonnen (2021: 17.223 Tonnen) Abfallanlieferungen zu verzeichnen hatte, waren es am Langenweg 4.743 Tonnen (2021: 5.277 Tonnen).

Die anteilige Nutzung der Annahmestelle hat in 2022 abgenommen. Die Gesamtkundenzahl ist um 10,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr gesunken. Im Jahr 2022 besuchten 57.682 (2021: 65.602) Kundinnen und Kunden die Wertstoffannahmestelle Langenweg und 93.080 Kundinnen und Kunden die Wertstoffannahmestelle Neuenwege (2021: 103.427)

	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Differenz 2022 zu 2021
S 1	S 2	S 3	S 4	S 5	S 6	S 7	S 8
Hausmüll	18.163	17.725	18.155	18.946	19.252	18.723	-529
Bioabfall	15.595	16.092	15.634	15.730	16.017	14.528	-1.489
Grün-/Gartenabfälle	10.378	9.731	8.774	8.194	9.256	8.921	-335
Sperrmüll	5.085	5.290	5.708	6.741	4.718	5.040	322
Holz	5.203	5.705	5.343	5.747	5.709	5.113	-596
Straßenkehrsicht	2.488	2.529	2.851	2.721	2.519	2.991	472
Laub	1.628	1.517	1.553	1.872	1.662	1.995	333
Bauschutt	1.949	1.349	1.204	2.880	2.942	2.042	-900
Metalle	781	655	761	946	816	1.427	611
Gewerbeabfälle	1.006	618	675	695	691	680	-11
Bodenaushub	703	553	630	821	1.030	943	-87
Pappe, Papier, Kartonagen	525	510	564	580	530	514	-16
E-Schrott	713	679	544	773	853	1040	187
mineralische Abfälle	669	690	525	340	333	214	-119
"öffentliche Papierkörbe"	405	320	395	339	390	344	-46
Schadstoffe	201	220	246	239	229	182	-47
Hartkunststoffe	143	166	206	341	268	287	19
Baumischabfälle	143	175	205	677	614	522	-92
Baumwurzeln	92	121	181	262	141	126	-15
Dachpappe	165	205	131	203	158	229	71
Dämmmaterialien	41	18	44	44	38	83	45
"Oldenburg räumt auf"	14	11	14	0	10	8	-2
Sonstige Abfälle	221	134	292	291	355	360	5
Summe:	66.311	65.013	64.635	69.382	68.531¹	66.312	-2.219

Quelle: Stadt Oldenburg - Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB)